

AKADEMIE FÜR ÄRZTLICHE FORTBILDUNG UND WEITERBILDUNG DER LÄNDESÄRZTEKAMMER HESSEN

Carl-Oelemann-Weg 7, 61231 Bad Nauheim, Telefon 0 60 32/782-200, Telefax 0 60 32/782-220
E-mail-Adresse: akademie@laekh.de / Homepage: www.laekh.de

ALLGEMEINE HINWEISE



PROGRAMME: Die Akademie muß sich kurzfristige Änderungen vorbehalten. Wir bitten um Verständnis.

ANMELDUNG: Bitte melden Sie sich unbedingt schriftlich in der Akademie an (s.o.).

Bei der Vielzahl der Seminare gilt Ihre Anmeldung als angenommen, wenn wir keine Absage z. B. wegen Überbelegung schicken. Anmeldebestätigungen und schriftliche Zusagen - mit Zahlungsaufforderung - können wir nur bei den Kursen versenden. Beachten Sie bitte jeweils die organisatorischen Angaben, insbesondere zu den Voraussetzungen!

TEILNAHMEGEBÜHREN: (sofern nichts anderes angegeben ist) € 40,-/halber Tag, € 70,-/ganzer Tag für Nicht-Mitglieder der Akademie. Akademiemitglieder zahlen 50 %. Enthalten sind Seminarunterlagen und Pausenverpflegung. Sie sind zu zahlen am Tagungsbüro.

Nicht-Mitglieder der Akademie. Akademiemitglieder zahlen 50 %. Enthalten sind Seminarunterlagen und Pausenverpflegung. Sie sind zu zahlen am Tagungsbüro.

MITGLIEDSCHAFT: Es besteht die Möglichkeit, am Tag der Veranstaltung die Mitgliedschaft zu erwerben. Dann gilt die reduzierte Teilnahmegebühr. Ausnahme: Kurse und Veranstaltungen, für die die Teilnahmegebühr vorher entrichtet werden muß; dann kann die Mitgliedschaft nur mit der Anmeldung beantragt werden, und nur dann gelten die reduzierten Teilnahmegebühren. Der Jahresbeitrag für die Akademiemitgliedschaft beträgt € 85,-.

ÄRZTE IM PRAKTIKUM: Die mit **AiP** gekennzeichneten Veranstaltungen werden auch für den „Arzt im Praktikum“ als Ausbildungsseminar nach § 34 c AAppO anerkannt. Dafür ist die namentliche schriftliche Anmeldung erforderlich! Für sie ist die Teilnahme daran kostenlos.

ZERTIFIZIERUNG: Die angegebenen Punkte **P** gelten für den Erwerb des Fortbildungszertifikats.

Achtung: Die AiP-Anerkennung sowie die Punktezahl für die Zertifizierung können wir erst bekanntgeben, wenn das vollständige Programm vorliegt.



FREIWILLIGE ZERTIFIZIERUNG DER ÄRZTLICHEN FORT- UND WEITERBILDUNG

s. HÄ 8/2003

I. SEMINARE / VERANSTALTUNGEN ZUR PERMANENTEN FORTBILDUNG

INNERE MEDIZIN

Strukturierte fachspezifische Fortbildung - August 2002 bis März 2004, Bad Nauheim

AiP 4P

Leitung: Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. H. G. Lasch, Gießen

Seminare mit praktischen Fallbeispielen und TED-Evaluation

Zur Erinnerung: **Kardiologie** Mittwoch, 10. September 2003 15 s.t. bis 18 Uhr, Bad Nauheim s. HÄ. 8/2003

Endokrinologie

Mittwoch, 8. Oktober 2003, 15 s. t. bis 18 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Prof. Dr. med. R. G. Bretzel, Gießen

Glukokortikoid-induzierte Osteoporose Prof. Dr. med. H. Stracke, Gießen Deutschland weiterhin ein Struma-Endemiegebiet – Erkenntnisse aus Papillon I und II Prof. Dr. med. R. G. Bretzel Endosonographie in der Endokrinologie Prof. Dr. med. P. Kann, Marburg Volkskrankheit Adipositas – Erfahrungen der Giessener Kinderadipositas-Ambulanz Prof. Dr. med. S. Wudy, Gießen Management des diabetischen Fußsyndroms Dr. med. M. Eckhard, Gießen

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude, Raum Frankfurt, Carl-Oelemann-Weg 5

Teilnahmegebühr: € 25/Seminar (Akademiemitglieder € 15) AiP kostenfrei

Anmeldung: Bitte schriftlich an Frau A. Zinkl, Akademie, Fax: 06032 / 782-229

E-mail: adelheid.zinkl@laekh.de

FRAUENHEILKUNDE / GEBURTSHILFE

AiP 4P

Fortbildung für Assistenten in Weiterbildung und für Ärzte der Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Februar 2003 bis 2006

Mittwoch, 15. Oktober 2003, 9 c. t. bis 17.30 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Prof. Dr. med. W. Künzel, Gießen, Prof. Dr. med. E.-G. Loch, Bad Nauheim

• **Gynäkologie: Hauptreferat: Die Harninkontinenz der Frau**
Prof. Dr. med. M. Kirschbaum, Saarbrücken

Gruppenarbeit:

Diagnostik der Harninkontinenz und Senkungsleiden incl.

Urethrocytoskopie Prof. Dr. med. R. Schuhmann, Langen

Operative Verfahren zur Therapie der Harninkontinenz

Dr. med. A. Fischer, Wiesbaden

Konservative Verfahren zur Therapie der Harninkontinenz

Dr. med. R. Mascus, Wiesbaden

Fragestunde: Diskussion mit den Referenten

• **Geburtshilfe: Seminar: Fehlbildungsdiagnostik**

Prof. Dr. med. E. Merz, Frankfurt a. M.

Sektio caesarea – Indikation und Technik

PD Dr. med. M. Gonser, Wiesbaden

• **Onkologie:**

Epidemiologie, Diagnostik und Risikofaktoren beim Ovarial-

Karzinoms einschl. der operativen Therapie

PD Dr. med. A. du Bois, Wiesbaden

Weitere Termine: s. HÄ 6/2003

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude, Raum Frankfurt, Carl-Oelemann-Weg 5

Teilnahmegebühr: € 70/Tag (Akademiemitglieder € 35) AiP kostenfrei

Auskunft und Anmeldung an Frau H. Cichon, Akademie, Tel.: 0 60 32/7 82-213, Fax: 06032 / 782-220

E-mail: heike.cichon@laekh.de

68. FORTBILDUNGSKONGRESS

AiP 7P

Wundbehandlung 2003

Interdisziplinäre Fortbildung für Dermatologen, Chirurgen/Unfallchirurgen, Hausärzte

Gemeinsamer Herbstkongreß der Akademien für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammern Hessen und Thüringen

Samstag, 1. November 2003, ca. 9 bis 16 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: PD Dr. med. R. Inglis, Frankfurt a. M., PD Dr. med. W. Lungershausen, Jena, Prof. Dr. med. H.-J. Metz, Wiesbaden, N. N.

-VORGEGEHENES PROGRAMM-

Einführung: Pathophysiologie und Pathologie akuter und chronischer Wunden

Akute Wunden:

Grenzen der Versorgung akuter Wunden durch den Allgemeinmediziner.

Welche akuten Wunden gehören in die Kompetenz des Dermatologen?

Therapiemöglichkeiten für den Chirurgen bei akuten Wunden.

Chronische Wunden:

Behandlung chronischer Wunden durch den Allgemeinmediziner.

Behandlung chronischer Wunden durch den Dermatologen.

Sekundärversorgung von Wunden durch den Chirurgen.

Wann hole ich mir Hilfe bei der Wundbehandlung:

Wann braucht der Allgemeinmediziner Hilfe? Wann braucht der Dermatologe Hilfe? Wann braucht der Chirurg Hilfe?

Problemfälle:

Wundinfektion - Kontamination, Desinfektionsmittel, Antibiotika?

MRSA – Schicksal oder Trivialität? Gasbrand und Tetanus – Prophylaxeempfehlungen, aktuelle Impfinformation; Vorgehensweise bei Verletzungen

mit der Gefahr einer HIV-/ Hepatitisinfektion; Ulcus cruris – Definition, Ursachen, Diagnostik und erfolgsversprechende Therapiearten unter aktueller Kostendruck; Decubitus; Brandverletzungen – wo ist heute der Stellenwert der Spezialzentren

Selbstevaluation (Fragebogen)

Tagungsort: Fortbildungszentrum der Landesärztekammer Hessen, Seminargebäude, Raum Frankfurt, Carl-Oelemann-Weg 5

KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

AIP

Strukturierte fachspezifische Fortbildung

Leitung: Prof. Dr. med. G. Neuhäuser, Linden

Im nächsten Jahr wollen wir in Bad Nauheim auch für die Kinderheilkunde und Jugendmedizin eine systematische Reihe „Strukturierte fachspezifische Fortbildung“ beginnen. Bitte melden Sie uns Ihr grundsätzliches Interesse an dieser Seminarreihe. **s. HA 5/2003**

“Update“- Veranstaltung:**Samstag, 14. Februar 2004, Bad Nauheim**

Anmeldung: bitte schriftlich an Frau K. Baumann, Akademie, Fax 06032/782-229 E-mail: katja.baumann@laekh.de

ANÄSTHESIOLOGIE

AIP 4P

Patientennahes autologes Blutmanagement – Autologer Fibrinkleber und Thrombozytengel als neue perioperative Therapieoption

Sektion Anästhesiologie

Samstag, 11. Oktober 2003, 9 bis 13 Uhr, Bad NauheimLeitung: Prof. Dr. med. P. M. Osswald, Hanau
Dr. med. D. F. M. Kuhn, Gießen

Engpässe und Zwänge des perioperativen Blutmanagements Dr. med. I. Hornke, Hanau **Autologer Fibrinkleber und Thrombozytengel als Komponenten des perioperativen Blutmanagements** Dr. med. M. Jacobi, Gießen **Der klinische Einsatz von autologem Fibrinkleber und Thrombozytengel im Rahmen der orthopädischen Implantatchirurgie** Dr. med. E. Basad, Gießen **Aufbau und Organisation einer «Patient Near Unit» zur Herstellung von Autologem Fibrinkleber und Thrombozytengel in Kliniken der Grund- und Regelversorgung** Dr. med. U. Taborski, Ludwigshafen **Kostenaspekte und Kostenträgerrechnung im Zusammenhang mit der Herstellung und Anwendung von autologem Fibrinkleber und Thrombozytengel am Beispiel der orthopädischen Implantatchirurgie** Dr. med. D. F. M. Kuhn

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, KWA Stift Aeskulap, Salon E, Carl-Oelemann-Weg 9

17. DIABETES KOLLOQUIUM

AIP 4P

Prävention des Typ 2 Diabetes Konsequenzen für den behandelnden Arzt

Sektion Innere Medizin/ Diabetes

Samstag, 11. Oktober 2003, 9 s.t. bis 13 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Prof. Dr. med. C. Rosack, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Akademiegäude, Blauer Hörsaal, Carl-Oelemann-Weg 7

ETHIK-FALLSEMINARE

AIP 4P

Diese Fallseminare richten sich an Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen und Tätigkeiten, vom ganz jungen Arzt im Praktikum bis zum gestandenen, erfahrenen Arzt, die im Gespräch miteinander vorgegebene Fälle oder Fälle aus ihrer eigenen Praxis vor einem ärztlich-deontologischen Wertehorizont bearbeiten; eigene Fälle der Teilnehmer haben Vorrang.

Fragen eines „gerechten Lohnes“ für ärztliche Berufe Zwischen Ideal und Wirklichkeit.

Wieviele Überstunden und Mehrarbeit sind ethisch akzeptabel?

Mittwoch, 17. September 2003, 15 bis 19 Uhr, Bad NauheimLeitung: PD Dr. med. U. Niemann, Prof. Dr. F. Hengsbach,
Dr. med. W. Sprung, Frankfurt a. M.**Probleme des Lebensendes Wahrheit und Aufklärung bei Todkranken:****Bewußtes Sterben oder unbedingtes Vermeiden von Schmerz und Depression im Sterbeprozess****Mittwoch, 26. November 2003, 15 bis 19 Uhr, Bad Nauheim**

Leitung: PD Dr. med. U. Niemann, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Akademiegäude, Raum Vogelsberg, Carl-Oelemann-Weg 7

Anmeldungen: Bitte schriftlich an Frau H. Cichon, Akademie

E-mail: heike.cichon@laekh.de**38. HESSISCHE INTERNISTEN TAGUNG**

AIP P

31. Oktober bis 2. November 2003, Fulda

Leitung: Prof. Dr. med. W. Fassbinder, Fulda

Tagungsort: Orangerie Fulda, Hotel Maritim, Am Schloßgarten

MEDIZIN IN DER LITERATUR

Achim von Arnim:

Der tolle Invalide auf dem Fort Ratonneau (1818)**Mittwoch, 24. September 2003, 18.30 Uhr, Frankfurt a. M.**

Leitung: Prof. Dr. D. v. Engelhardt, Lübeck

Tagungsort: Philosophisch-Theologische Hochschule St. Georgen, Offenbacher Landstr. 224, Frankfurt a. M.-Oberrad

Altern und Alter

Medizin – Literatur – Kunst – Musik

Freitag, 5. Dezember 2003, ca. 17.30 Uhr, Wiesbaden

Teilnahmegebühr: € 15

Anmeldung: Bitte schriftlich an Frau Rieck/Frau Zinkl, Akademie

Fax: 0 60 32 / 78 2-2 20

GASTROENTEROLOGIE

AIP 4P

Gastroenterologisches Fallseminar

Sektion Innere Medizin - Gastroenterologie gemeinsam mit der Rhein-Main-Arbeitsgemeinschaft für Gastroenterologie
Mittwoch, 8. Oktober 2003, 17.30 bis 19.30 Uhr, Frankfurt a. M.

Leitung: Prof. Dr. Dr. med. J. Stein, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Akademiegäude, Blauer Hörsaal, Carl-Oelemann-Weg 7

LABORMEDIZIN**Proteom- und Genom-Analytik****Samstag, 18. Oktober 2003, 9 bis 13 Uhr, Bad Nauheim**

Leitung: Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Th. Katz, Gießen

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Akademiegäude, Blauer Hörsaal, Carl-Oelemann-Weg 7

NEUROLOGIE

AIP 4P

Langzeittherapie bei neurologischen Krankheiten

Indikation, Ergebnisse, Wirkungen

Sektion Neurologie

Samstag, 20. September 2003, 9 c.t. bis 13 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Prof. Dr. med. P. A. Fischer, Kelkheim

Einleitung Prof. Dr. med. P.-A. Fischer **Schlaganfall-Sekundärprophylaxe** PD Dr. med. M. Sitzer, Frankfurt a. M. **Multiple Sklerose** Dr. med. Gudrun Japp, Königstein **Epilepsie** PD Dr. med. H. Harner, Marburg **Morbus Parkinson** PD Dr. med. H. Baas, Hanau **Demenz** Prof. Dr. med. L. Frölich, Mannheim **Selbstevaluation (Fragebogen)**

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude Raum Gießen, Carl-Oelemann-Weg 5

ORTHOPÄDIE**Neue Therapien in der Orthopädie**

Sektion Orthopädie

Samstag, 25. Oktober 2003, 9 bis 13 Uhr, Frankfurt a. M.Leitung: Prof. Dr. med. F. Kerschbaumer, Dr. med. M. Rauschmann
Dr. med. J. Mortier, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Orthopädische Universitätsklinik, Stiftung Friedrichsheim, Marienburgstraße 2, Hörsaal

ÖFFENTLICHES GESUNDHEITSWESEN

AIP 4P

Leichenschau – Was der Arzt unbedingt wissen muß

Sektion Öffentliches Gesundheitswesen

Interdisziplinäres Seminar (für alle Sektionen geeignet)

In diesem Seminar werden Praktiker aus Klinik, Notfallmedizin und Gerichtsmedizin das unabdingbare Wissen für die Leichenschau vermitteln. Ziel ist es, häufige Fehler zu vermeiden, um straf- und zivilrechtliche Konsequenzen zu umgehen.

Mittwoch, 1. Oktober 2003, 9 bis 13 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Dr. med. M. Schimmelpfennig, Kassel

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude, Raum Gießen, Carl-Oelemann-Weg 5

GESUNDHEITSPOLITISCHES FORUM Hessen

Vom Kassenarzt zum Arzt der Kassen

Mittwoch, 22. Oktober 2003, 15 Uhr, Kassel

Förderverein für ärztliche Fortbildung in Hessen e. V. in Verbindung mit der Akademie, der Kassenärztlichen Vereinigung und der Landesärztekammer Hessen.

Tagungsort: KV Hessen, Bezirksstelle Kassel

Leitung, Auskunft und Anmeldung: Klaus Losack, Zum Höhenstein 60, 53783 Eitorf, Tel.: 0 22 43/ 8 28 29

PSYCHOTHERAPIE / PSYCHOSOMATIK

Identität und Krankheit

16P

Von der Entstehung der Identität und deren möglicher Verlust

Sektion Psychiatrie – kooptiert Psychosomatik, Psychotherapie

Samstag, 25. Oktober 2003, 9 bis ca. 19.30 Uhr

Sonntag, 26. Oktober 2003, 9 bis ca. 16.30 Uhr

Leitung: Dr. med. A. Schüler- Schneider, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Bad Nauheim Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude, Raum Frankfurt, Carl-Oelemann-Weg 5

Anmeldungen: Akademie der LÄKH, Tel. 0 60 32/ 7 82-0, Fax 0 60 32/ 78 2-220 Teilnahmegebühr und Information: s. Hä 8/2003

26. Bad Nauheimer Psychotherapie-Tage 2003 pro Tag 8P

Psychosomatische Grundversorgung (EBM 850/851)

Sektion Psychiatrie / Psychosomatik, Psychotherapie

Block 3: 19. bis 22. September 2003 (Fr. bis Mo.)

Leitung: Prof. Dr. med. N. Peseschian, Wiesbaden

Anmeldung: Bitte nur schriftliche Anmeldungen an die Akademie, zu Hd. Frau E. Hiltcher, Fax: 0 60 32/ 782-2 29 s. Hä 8/2003

E-mail: edda.hiltcher@laekh.de

Curriculum Psychosomatische Grundversorgung Bad Nauheim

IV. 17.-19. Oktober 2003 s. Hä 8/2003

Leitung: Prof. Dr. med. W. Schüffel, Marburg,
Dr. med. W. Merkle, Frankfurt a. M.

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Carl-Oelemann-Weg 5; Anmeldung: Bitte schriftlich an die Akademie, z. Hd. Frau C. Lepka, Fax 0 60 32/7 82-2 28, Telefon 0 60 32 – 78 22 16

E-mail: claudia.lepka@laekh.de

SPORTMEDIZIN

AIP 4P

Prävention - Rehabilitation

Wandern, Walking, Jogging, Nordic Walking

Arbeitskreis Sportmedizin

Samstag, 25. Oktober 2003, 9 bis 13 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Prof. Dr. med. G. Hoffmann, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. med. Ingeborg Siegfried, Biebertal

Die erfolgreiche Teilnahme kann auf die Zusatzbezeichnung „Sportmedizin“ angerechnet werden (4 Stunden Sportmedizin)

Einführung in das Thema Prof. Dr. med. Ingeborg Siegfried Sportorthopädische Aspekte Dr. med. U. Schreiber, Frankfurt a. M. Besondere Aspekte verschiedener Laufstile Dr. med. St. Bender, Wettenberg Unterschiedliche Wirkungen auf das Herz-Kreislauf-System Dr. med. M. Coch, Gießen Ernährung bei Ausdauersportarten Achim Wagner, Wettenberg Zusammenfassung Prof. Dr. med. G. Hoffmann Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Akademieggebäude, Blauer Hörsaal, Carl-Oelemann-Weg 7

ZUR ERINNERUNG

s. Hä 8/2003

Psychotrauma

Mittwoch, 10. September 2003, 15 bis 18 Uhr

AIP 4P

Tagungsort: Eltville, Zentrum für Soziale Psychiatrie Rheinblick, Festsaal, Kloster-Eberbach Straße 4

Importierte Reisekrankheiten

Samstag, 13. September 2003, 9.30 bis ca. 12.30 Uhr

AIP 4P

Tagungsort: Bad Nauheim, Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, KWA Stift Aeskulap, Salon D, Carl-Oelemann-Weg 9

VORSCHAU

Rechtsmedizin in der Pathologie

Samstag, 1. November 2003, Frankfurt a. M.

II. FORTBILDUNGSKURSE

MEDICAL ENGLISH

Zielgruppe dieses Kursus sind Ärzte in Klinik und Praxis, die sich speziell mit der englischen Sprache in der Medizin beschäftigen möchten und schon über Englischkenntnisse aus mindestens drei bis vier Schuljahren verfügen. Je nach eigenen Voraussetzungen werden sie nach Abschluß des Kursus in der Lage sein, sich z.B. in Englisch mit Patienten zu verständigen, eine fachliche Unterhaltung mit britischen oder US-amerikanischen Kollegen zu führen, einem Vortrag im Ausland ohne Schwierigkeiten zu folgen oder dort selbst als Referent einen Vortrag zu halten. Es wird ihnen leichter fallen, englischsprachige Fachliteratur zu lesen und die Krankengeschichte von aus dem Ausland überwiesenen Patienten zu verstehen. Und schließlich bietet dieser Kurs ihnen einen umfassenden Leitfaden für einen Aufenthalt im englischen Sprachraum.

Leitung: Dr. med. M. Nix, Bad Nauheim,
in Verbindung mit der VHS Wetterau

Termine: 29. Nov., 6. Dez., 13. Dez. 2003, 24. Jan., 31. Jan.,
7. Febr. 2004 jew. Samstag, 9-13 Uhr

Tagungsort: Bad Nauheim, Fortbildungszentrum der LÄKH

Teilnahmegebühr: € 500

Teilnehmerzahl: 10

Information: Dr. med. Nix, Tel./ Fax: 0 60 32/ 86 82 48,

Anmeldung: Akademie der LÄKH, Tel. 0 60 32/ 7 82-200, Fax 0 60 32/ 78 2-250 (Anmeldeschluß 10. Okt. 2003)

ERNÄHRUNGSMEDIZIN

80P

- 100-Stunden Kurs nach dem Curriculum der Bundesärztekammer - Die Akademie bietet wieder einen Kurs „Ernährungsmedizin“ an. Grundlage ist das Curriculum der Bundesärztekammer. Dazu kommen 20 Stunden Hospitation in ausgesuchten Einrichtungen.

Leitung: Prof. Dr. med. M. Krawinkel, Gießen
Prof. Dr. med. Dr. oec. troph. J. Stein, Frankfurt a.M.

Teil I 26./27. September 2003 Teil IV 14./15. November 2003

Teil II 10./11. Oktober 2003 Teil V 28./29. November 2003

Teil III 24./25. Oktober 2003 Teil VI Hospitation Januar 2004

Wir empfehlen, den gesamten Kurs zu belegen. Die Teilnahme an nur einzelnen Teilen kann ggf. persönlich geregelt werden.

Tagungsort: Bad Nauheim Fortbildungszentrum, KWA Stift Aeskulap, Salon B, Carl-Oelemann-Weg 9

Teilnahmegebühr: € 890 (Akademienmitglieder € 801)

Teilnehmerzahl: 60 – es sind noch Plätze frei

Anmeldung / Informationen: Frau M. Jost, Akademie,
Tel. 0 60 32/7 82-201, Fax: 0 60 32/7 82-2 29

E-mail: marianne.jost@laekh.de

FORTBILDUNG FÜR FORTBILDER

Für Interessenten an didaktischer Schulung mit Schwerpunkten Moderation, Rhetorik, Nutzung von (elektronischen) Medien finden regelmäßig Veranstaltungen statt, die nicht nur unseren Referenten offen stehen, sondern von allen interessierten Ärzten genutzt werden können.

LITERATUR UND QUELLENSUCHE IM INTERNET

- mit praktischer Arbeit am PC -

10P

Sa., 6. September 2003, 9 Uhr bis ca. 17 Uhr, Bad Nauheim

Leitung: Dr. med. S. Rosenbrock, Dieburg

Zielgruppe des Workshops sind Mediziner und Pharmazeuten aus dem klinischen und niedergelassenen Bereich, die bereits über einen Internet-Zugang verfügen, aber das Medium bisher noch nicht effektiv zur medizinischen Literatur- und Quellensuche benutzt haben.

Inhalte: s. Hä 7/2003

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Räume Wetzlar und Fulda im neuen Seminargebäude Carl-Oelemann-Weg 5

Teilnehmerzahl: min. 16, max. 20, je Teilnehmer ein PC

Teilnahmegebühr: € 195 (Akademienmitglieder € 180)

Dias – Powerpoint

Die Powerpoint-Präsentation wird erlernt und geübt

9P

Leitung: Dr. med. St. Rosenbrock, Dieburg

Termin: Samstag, 11. Oktober 2003

Tagungsort: Bad Nauheim, Akademie Teilnehmerzahl: mind. 12

Teilnahmegebühr: € 195 (Akademienmitglieder € 180)

Rhetorik – Kommunikation

Bei entsprechender Nachfrage werden wir im Herbst 2003 wieder ein Seminar anbieten. Bitte melden Sie uns schriftlich formlos Ihr Interesse

Auskunft und Anmeldung: Frau U. Dauth, Akademie

Fax 0 60 32/ 7 82-2 29

E-mail: ursula.dauth@laekh.de

PRÜFARZT / KLINISCHE STUDIEN

17P

Sektion Klinische Pharmakologie mit der Geschäftsstelle
„Weiterbildung Klinische Studien“ Klinikum JWG-Universität

Leitung: Prof. Dr. med. S. Harder, Frankfurt a. M.

Der Kurs ist an das Curriculum für Prüfärztkurse der Koordinationszentren für Klinische Studien (KKS) angelehnt. Er richtet sich an alle Ärzte, die an Klinischen Prüfungen (alle Stufen) nach dem Arzneimittelgesetz oder Medizinproduktgesetz teilnehmen wollen.

Termin: Frühjahr 2004

Tagungsort: Bad Nauheim Fortbildungszentrum

Bitte melden Sie uns schriftlich formlos Ihr Interesse Frau R. Heßler, Akademie
E-mail-Adresse: renate.hessler@laekh.de

IMPFKURS
Zur Berechtigung der Impffähigkeit

9P

Sektion Öffentliches Gesundheitswesen
Samstag, 29. November 2003, 9 bis 17 Uhr, Bad Nauheim
Leitung: Dr. med. H. Meireis, Frankfurt a. M.

Rechtliche Grundlagen und Standardimpfempfehlungen, Schutzimpfungen im Kindes- und Jugendalter Dr. med. H. Meireis **Impfungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft** Dr. med. Regina Allwin, Frankfurt a. M. **Impfungen bei älteren und chronisch kranken Menschen** Dr. med. G. Vetter, Frankfurt a. M. **Impfungen im Arbeitsleben** Dr. med. Regina Allwin **Impfungen im Reiseverkehr, Malariaphylaxe** Dr. med. Dr. phil. O. Bellinger, Frankfurt a. M. **Kassenärztliche Abrechnung von Impfungen** Dr. med. G. Vetter **Impfreaktionen und -schäden; Aufklärung und Haftung** Dr. med. O. Zent, Marburg **Praktische Impf-Übungen in 4 Gruppen** Alle Referenten; **Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Schutzimpfung** Dr. med. O. Zent **Impfklausur: Anonyme Erfolgskontrolle,**

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen, Seminargebäude
Teilnahmegebühr: 150 € (Akademienmitglieder: 110 €)
Auskunft und schriftliche Anmeldungen: Frau E. Hiltcher, Akademie, Fax 0 60 32/ 7 82-2 29 E-mail: edda.hiltcher@laekh.de

NOTFALLMEDIZINISCHE FORTBILDUNG

„Notdienstseminar“ AIP 16P
04., 05. und 18. Oktober 2003, Bad Nauheim
Der vollst. Besuch wird als 1 Ausbildungsseminar für ÄiP anerkannt.
Teilnahmegebühr: € 128 (Akademienmitglieder € 64, ÄiP frei)
Bitte die Zahlungsaufforderung abwarten!

Seminar „Fachkundenachweis Rettungsdienst“ 41P
25.-29. November 2003 in Wiesbaden
Teilnahmegebühr: € 429 (Akademienmitglieder € 349)

Seminar „Leitender Notarzt“ 34P
22.-25. November 2003 in Kassel

Wiederholungsseminar „Leitender Notarzt“ 13P
25./26. Oktober 2003 in Kassel
08. November 2003 in Wiesbaden 9P

Auskunft und schriftliche Anmeldung an die Akademie, Frau V. Wolfinger, Fax: 0 60 32/ 7 82-2 29 E-mail: veronika.wolfiner@laekh.de

MEGA-CODE-TRAINING s. HÄ 7/2003 9P

KURS „Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“

28. – 31. Januar 2004 in Bad Nauheim

Leitung: Dr. med. W. Lenz, Schlüchtern
Ergänzend zu unseren notfallmedizinischen Seminaren und Kursen bieten wir im nächsten Jahr den dreitägigen Kurs entsprechend den Empfehlungen der BÄK an, gemeinsam mit dem Arbeitskreis „Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“. Er richtet sich an Leitende Notärzte, die dann als „Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“ auf regionaler oder überregionaler Ebene die medizinische Kontrolle über den Rettungsdienst wahrnehmen und für die Effektivität und Effizienz der präklinischen notfallmedizinischen Patientenversorgung verantwortlich sind.

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄKH, Akademiegebäude
Schriftliche Anmeldung: Frau V. Wolfinger, Akademie, Fax 0 60 32/ 7 82-2 29 E-mail: veronika.wolfiner@laekh.de

MEDIZINISCHE INFORMATIK

40P

Einführungskurs (150 Stunden) s. HÄ 8/2003
Für Interessenten des Fort- und Weiterbildungskurses, die aber die Voraussetzungen zur Teilnahme an dem 280-Stunden-Kurs noch nicht erfüllen, bieten wir diesen 150 Std. umfassenden Einführungskurs an. Ihnen wird nach vollständiger Teilnahme ein Platz in dem nächsten Fort- und Weiterbildungskurs zugesichert. Der Einführungskurs kann auch von denjenigen besucht werden, die erst einmal in die „Medizinische Informatik“ reinschnuppern möchten. Die Termine, die überwiegend am Wochenende liegen werden, stehen z. Z. noch nicht fest. Kursbeginn voraussichtlich Ende 2003/ Anfang 2004

Teilnahmegebühr: € 1.230 (voraussichtlich)

Fort- und Weiterbildungskurs (280 Stunden)
Die Termine können auch im Sinne der Fortbildung besucht werden. Termine und Themen 2004 auf Anfrage.

Information / Anmeldung an Frau H. Cichon, Akademie, Tel. 0 60 32/78 2-2 13, Fax 7 82-2 20 E-mail: heike.cichon@laekh.de

STRALENSCHUTZ

FACHKUNDE IM STRALENSCHUTZ FÜR ÄRZTE gem. RöV

GRUNDKURS Gießen 21P

Termin: Samstag/Sonntag, 6./7. September 2003, ganztägig*

SPEZIALKURS Gießen 21P

Termin: Samstag/Sonntag, 1./2. November 2003, ganztägig*

* und in der Folgewoche 1 Nachmittag nach Wahl für Prakt./Prüfung

Leitung: Prof. Dr. med. H. von Lieven, Gießen
Teilnahmegebühr (voraussichtlich): Informationskurs: € 60 für Nichtmitglieder der Akademie, € 32 für Akademienmitglieder (ÄiP: keine Ermäßigung), Grund- und Spezialkurs: jeweils € 265 für Nichtmitglieder der Akademie (ÄiP: € 214), für Mitglieder der Akademie jeweils € 210 (ÄiP: € 159). Die Mitgliedschaft muß spätestens mit der Anmeldung beantragt sein.

Bitte **nur schriftl. Anmeldungen** an Frau E. Hiltcher, Akademie Fax 0 60 32/ 7 82-2 29 E-mail: edda.hiltcher@laekh.de

ÄRZTLICHES QUALITÄTSMANAGEMENT

Curriculum Qualitätssicherung

ZUSATZQUALIFIKATION TQM Assessor EFQM

Teilnehmen können alle Ärztinnen und Ärzte und auch psychologische Psychotherapeuten, die Mitglied einer vertragsärztlichen Vereinigung sind. Teilnehmer, die den Kurs „Ärztliches Qualitätsmanagement“ bei uns besuchen bzw. bereits früher bei uns besucht haben, haben die Möglichkeit, zu Vorzugskonditionen zusätzlich diese Qualifikation zu erwerben. s.HÄ 7/2003

Termin: Sa./So. 20. / 21. September 2003, Bad Nauheim

Tagungsort: Fortbildungszentrum der LÄK Hessen
Teilnahmegebühr: auf Anfrage
Auskunft zu inhaltlichen Fragen: Dr. med. Roland Kaiser, Landesärztekammer Hessen, Im Vogelsgesang 3, 60488 Frankfurt a. M., Fax: 0 69/97 67 2-224, E-Mail: roland.kaiser@laekh.de

Anmeldung, allgemeine Fragen zur Organisation: Frau Heike Cichon, Akademie, Tel.: 0 60 32/7 82-213, Fax: 06032/7 82-220, E-Mail: heike.cichon@laekh.de

III. WEITERBILDUNG

KURS-WEITERBILDUNG ALLGEMEINMEDIZIN
(Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin)

Wir bieten nur noch die 80-stündige Kurs-Weiterbildung Allgemeinmedizin nach der neuen Weiterbildungsordnung an. Wir haben aber mit der Weiterbildungsabteilung unserer Kammer vereinbart, daß bis auf weiteres die Teilnahme an den Blöcken 1, 14, 16, 18 auch noch für die 240-stündige KWA (alte WB-Ordnung) anerkannt wird. Dieses Jahr finden noch statt:

● **Block 17** 12.-14. September 2003
„Psychosomatische Grundversorgung“ (Teil 2) verbale Interventionstechniken (20 Std.)

● **Block 18** 11./12. Oktober 2003
„Allgemeinärztl. Besonderheiten der Arzneibehandlung“ (12 Stunden)

2004 bietet die Akademie für die Kurs-Weiterbildung Allgemeinmedizin wieder die 6 Blöcke (80 Stunden) an. s. HÄ 8/2003

Anmeldung: Frau R. Hessler, Akademie E-mail: renate.hessler@laekh.de

KURSE ARBEITSMEDIZIN und SOZIALMEDIZIN

Sektion Arbeits- und Sozialmedizin

Achtung: Verkürzung der Kursteile auf 8 Tage incl. Samstag und Sonntag!

Arbeitsmedizin/ Betriebsmedizin je 20P

2003 **Grundkurs: A2** 12. bis 19.09.2003

Aufbaukurs: B2 07. bis 14.11.2003

C2 05. bis 12.12.2003

Sozialmedizin 20P

2003 **Aufbaukurs: AKII** 10. bis 17.10.2003

Termine 2004 s. HÄ 7/2003

Auskunft und Anmeldung: Frau Stieler, Akademie, 0 60 32/ 78 2-2 83 Fax: 0 60 32/ 78 2-2 17